



Studien- und Probandeninformation

Wenn Sie diese Informationen bereits vorab erhalten und gelesen haben, gehen Sie bitte direkt zum Ende des Dokumentes, um mit der Umfrage zu starten.

„Tischtennis bei Parkinson: Einfluss von regelmäßigem Tischtennis-training auf die Erkrankungssymptomatik bei Parkinson - eine prospektive Beobachtungsstudie“

Sehr geehrte Teilnehmende,

im Rahmen des o.g. Forschungsprojektes führt der Arbeitsbereich Bewegungswissenschaft des Instituts für Sportwissenschaft der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg in enger Kooperation mit PingPongParkinson Deutschland e.V. eine Studie durch. Die Studie ist Teil des EU geförderten Projektes BrainSpin. Wir möchten Sie herzlich zur Teilnahme einladen und Sie über Zweck, Ablauf und Ihre Rechte im Rahmen dieser Untersuchung informieren.

Was ist das Ziel der Studie?

Ziel dieser Studie ist es, den Zusammenhang zwischen regelmäßigem Tischtennispielen und der Entwicklung krankheitsbezogener Symptome bei Personen mit der Parkinson-Krankheit zu untersuchen. Konkret interessiert uns, ob und in welchem Ausmaß die Häufigkeit und Intensität des Tischtennispiels über einen Zeitraum von sechs Monaten mit Veränderungen bei parkinsonspezifischen Einschränkungen des täglichen Lebens, der allgemeinen Lebensqualität, nicht-motorischen Symptomen und der Schlafqualität assoziiert ist. Die Studie ist rein beobachtend, d.h. es werden keine Trainingsinterventionen durchgeführt oder vorgeschrieben.

Wie läuft die Studie ab?

Die Teilnahme an der Studie erfolgt vollständig online über die LimeSurvey-Plattform der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Sie erhalten einen persönlichen Zugangslink (Token), über den Sie die Fragebögen zu Hause oder einem anderen Ort Ihrer Wahl bequem ausfüllen können. Es sind insgesamt drei Befragungszeitpunkte vorgesehen:

Messzeitpunkt	Zeitraum	Inhalt
Zeitpunkt 0 – Baseline	Zu Beginn	Demografische Daten, Krankheitsgeschichte, Tischtennisaktivität, alle 5 Fragebögen
Zeitpunkt 1 – nach 3 Monaten	ca. 3 Monate nach Zeitpunkt 0	Alle 5 Fragebögen, Tischtennisaktivität (letzte 3 Monate)
Zeitpunkt 2 – nach 6 Monaten	ca. 6 Monate nach Zeitpunkt 0	Alle 5 Fragebögen, Tischtennisaktivität (letzte 3 Monate)

Institut für Sportwissenschaft

Postanschrift:

Institut für Sportwissenschaft
06120 Halle (Saale)
von-Seckendorff-Platz 2

Geschäftsführender Direktor:

Prof. Dr. Oliver Stoll

Sekretariat

cornelia.homolya@sport.uni-halle.de

Telefon: (0345) 55-24440
Telefax: (0345) 55-27054

Arbeitsbereich

Bewegungswissenschaft

Arbeitsbereichsleiter:

Jun.-Prof. Dr. Robert Stojan

Sekretariat

Telefon: (0345) 55-24421
Telefax: (0345) 55-27054
sekretariat@sport.uni-halle.de

Leiter der Studie:

Jun.-Prof. Dr. Robert Stojan
Tel.: 0345-5524424
robert.stojan@sport.uni-halle.de

Die Bearbeitung der Fragebögen je Zeitpunkt dauert ca. 20–30 Minuten (Zu Zeitpunkt 0 i.d.R. etwas länger). Sie erhalten den Zugangslink per E-Mail über den Kooperationspartner PingPongParkinson Deutschland e.V. Der Link ist personalisiert und kann nur einmal verwendet werden, um die Eindeutigkeit Ihrer Angaben und dabei eine vollständig anonyme Datenerhebung zu gewährleisten.

Zudem wird in den ersten 3 Monaten das Schlafverhalten und die Tischtennisaktivität wöchentlich mit einem stark verkürzten Fragebogen erfasst, um den Zusammenhang zwischen wöchentlichem Tischtennispielen und dem Schlafverhalten präzise herzustellen.

Welche Fragebögen werden verwendet?

Zu jedem der drei großen Messzeitpunkte füllen Sie folgende standardisierte und wissenschaftlich validierte Fragebögen aus:

- RAPA (Rapid Assessment of Physical Activity): Kurzfragebogen zur Einschätzung des allgemeinen körperlichen Aktivitätsniveaus.
- PDQ-8 (Parkinson's Disease Questionnaire-8): Erfasst die krankheitsbezogene Lebensqualität anhand von 8 Fragen zu Alltagsbereichen.
- NMSQ (Non-Motor Symptoms Questionnaire): Erfasst das Vorliegen von 30 nicht-motorischen Symptomen der Parkinson-Erkrankung (z.B. Schlaf, Stimmung, Verdauung).
- PDSS-2 (Parkinson's Disease Sleep Scale-2): Erfasst schlafbezogene Beschwerden und Symptome bei Parkinson in den letzten Wochen über 15 kurze Fragen.
- EQ-5D-5L (Kurzfragebogen Lebensqualität): Erfasst die allgemeine, gesundheitsbezogene Lebensqualität in 5 Lebensbereichen über je eine Frage.

Zusätzlich werden zu Beginn (Zeitpunkt 0) einmalig demografische Daten erhoben (u.a. Alter, Geschlecht, Diagnosezeitpunkt, Medikation, Hoehn & Yahr Stadium) sowie zu jedem Zeitpunkt Angaben zur Tischtennisaktivität (Häufigkeit, Dauer, Regelmäßigkeit).

Nur der PDSS-2 wird in den ersten 3 Monaten wöchentlich erhoben, zusammen mit 2-3 kurzen Fragen zur Anzahl der Tischtennisstrainings in der vergangenen Woche sowie anderer Aktivitäten.

Wer kann an der Untersuchung teilnehmen?

Die Teilnahme ist freiwillig und kostenlos. Eingeschlossen werden Personen mit diagnostizierter Parkinson-Erkrankung (Hoehn & Yahr Stadium 1–3), die:

- aktiv an einer Tischtennis-Gruppe von PingPongParkinson Deutschland e.V. teilnehmen,
- die deutsche Sprache ausreichend beherrschen,
- Zugang zu einem internetfähigen Gerät (Smartphone, Tablet oder Computer) haben,
- in die Teilnahme an der Studie einwilligen.

Ausgeschlossen werden Personen im Hoehn & Yahr Stadium 4 oder 5, Personen mit schweren kognitiven Einschränkungen, die das Ausfüllen der Fragebögen wesentlich beeinträchtigen, sowie Personen ohne ausreichende Deutschkenntnisse.

Welche Risiken ergeben sich durch die Teilnahme?

Die Studie ist rein fragebogenbasiert und mit keinerlei körperlichen Untersuchungen oder Laborbesuchen verbunden. Es bestehen keine körperlichen Risiken. Das Ausfüllen der

Probandeninformation, Version 1 vom 27.09.2026

Fragebögen kann in seltenen Fällen emotionale Reaktionen hervorrufen, da einige Fragen die eigene Erkrankungssymptomatik betreffen. Die Teilnahme kann jederzeit ohne Angabe von Gründen und ohne Nachteile beendet werden.

Aufwandsentschädigung

Es wird keine monetäre Aufwandsentschädigung gewährt. Nach Abschluss der Studie werden die Gesamtergebnisse in Form eines Online-Vortrags für alle Teilnehmenden kostenlos zugänglich gemacht.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten bildet Ihre freiwillige schriftliche Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. A) DSGVO.

Erhobene Daten – Dauer der Datenverarbeitung bzw. -speicherung

Alle o.g. Fragebogendaten werden vollständig anonymisiert erhoben. Das heißt, es werden keine Namen, E-Mail-Adressen oder andere direkt personenidentifizierenden Merkmale in den Fragebogendaten gespeichert. Die Zuordnung der Antworten zu einem Zeitpunkt erfolgt technisch über ein anonymes Token-System der LimeSurvey-Plattform der MLU Halle-Wittenberg. Nach dem Ausfüllen wird der Token gelöscht; eine Rückverfolgung zu Ihrer Person ist damit nicht mehr möglich. Die anonymisierten Daten werden für einen Zeitraum von 10 Jahren gespeichert und danach gelöscht. Die Daten werden ausschließlich auf Servern der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg verarbeitet (umfrage.uni-halle.de). Eine Übermittlung der Rohdaten in Drittstaaten findet nicht statt.

Was ist mit dem Datenschutz?

Alle Daten werden streng vertraulich und ausschließlich zum angegebenen Forschungszweck verwendet. Die LimeSurvey-Instanz der MLU wird im Rechenzentrum der Universität betrieben und ist vollständig DSGVO-konform. Alle Studienmitarbeitenden sind auf die Datenschutzvorschriften verpflichtet. Die Daten werden nur in anonymisierter Form erhoben und ausgewertet. Eine Nutzung für kommerzielle Zwecke ist ausgeschlossen. Internationale Kooperationspartner haben keinen Zugriff auf die Rohdaten.

Weitere Informationen zum Datenschutz bei Lime Survey erhalten Sie indem sie auf „Datenschutz“ am unteren Rand der Umfrage klicken.

Zwecke der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden ausschließlich zur Durchführung und Auswertung der Studie *„Tischtennis bei Parkinson: Einfluss von regelmäßigem Tischtennis-training auf die Erkrankungssymptomatik bei Parkinson - eine prospektive Beobachtungsstudie“* und daher ausschließlich für Zwecke der sport- und bewegungswissenschaftlichen Forschung verwendet. Hierbei möchten wir im Ergebnis der Untersuchung ein besseres Verständnis über die Auswirkungen des regelmäßigen Tischtennistrainings auf die Symptomatik bei der Parkinson-Krankheit.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Jun.-Prof. Dr. Robert Stojan
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Institut für Sportwissenschaft
Arbeitsbereich Bewegungswissenschaft
Von-Seckendorff-Platz 2
06120 Halle (Saale)
E-Mail: robert.stojan@sport.uni-halle.de
Tel.: 0345-5524424 / 0345-5524454

Datenschutzbeauftragter:

Datenschutzbeauftragter der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Christian Neumeister
Universitätsplatz 10
06108 Halle (Saale)
Tel.: 0345 55 - 21014

Beschwerderecht

Sie haben unbeschadet der genannten Rechte und der Möglichkeit der Geltendmachung anderer Rechtsbehelfe jederzeit die Möglichkeit, Ihr Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend zu machen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen datenschutzrechtliche Vorschriften verstößt (Art. 77 DSGVO).

Die grundsätzlich für den Studienstandort zuständige **Datenschutzaufsichtsbehörde** ist:

Adresse: Landesbeauftragter für den Datenschutz Sachsen-Anhalt
Leiterstraße 9,
39104 Magdeburg
Tel.: 0391-818030
E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de